

Landeshauptstadt



Beschluss-  
drucksache

**b**

In den Stadtbezirksrat  
Vahrenwald-List  
In den Jugendhilfeausschuss  
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 1922/2007

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

---

## **Einrichtung eines Hortes im städtischen Spielpark Isernhagener Straße**

**Antrag,**  
zu beschließen,

ab 01.10.2007 im Spielpark Isernhagener Straße eine Hortgruppe mit 10 Plätzen auf Basis einer Betreuungszeit bis 17:00 Uhr in der Schulzeit und einer 8-stündigen Ferienöffnung einzurichten.

### **Berücksichtigung von Gender-Aspekten**

Das Angebot der Hortbetreuung richtet sich generell an beide Geschlechter, insbesondere achtet die Leitung auf eine ausgewogene Belegung der Gruppe. Im Rahmen der Aufnahmekriterien werden zudem familiäre Rahmenbedingungen und Lebenssituationen bei der Platzvergabe berücksichtigt. Die gesetzlichen Vorgaben einer wohnortnahen und bedarfsgerechten Betreuung werden bei der Planung von Betreuungseinrichtungen immer beachtet. Ziel ist auch hier die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

## Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen:

Investitionen	in €	bei HMK (Deckungsring)/ Wipl-Position	Verwaltungs- haushalt; auch Investitions- folgekosten	in € p.a.	bei HMK (Deckungsring)/ Wipl-Position
<b>Einnahmen</b>			<b>Einnahmen</b>		
Finanzierungs- anteile von Dritten			Betriebsein- nahmen		
sonstige Ein- nahmen			Finanzeinnah- men von Dritten	11.520,00	4604.000/110000
<b>Einnahmen insgesamt</b>	<b>0,00</b>		<b>Einnahmen insgesamt</b>	<b>11.520,00</b>	
<b>Ausgaben</b>			<b>Ausgaben</b>		
Erwerbsaufwand			Personal- ausgaben	34.600,00	4604.000/HGR 4
Hoch-, Tiefbau bzw. Sanierung			Sachausgaben	6.000,00	4604.000/600000
Einrichtungs- aufwand	5.000,00	4640.901/935400	Zuwendungen		
Investitionszu- schuss an Dritte			Kalkulatorische Kosten	400,00	Einzelplan 9
<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>5.000,00</b>		<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>41.000,00</b>	
<b>Finanzierungs- saldo</b>	<b>-5.000,00</b>		<b>Überschuss/ Zuschuss</b>	<b>-29.480,00</b>	

Die Personalausgaben wurden bereits um die Landesförderung reduziert. Die Bereitstellung der Mittel erfolgt aus dem Kita-Budget, die laufende Förderung über das Budget der Spielarks.

### Begründung des Antrages

Sowohl die Prognosezahlen für den Stadtbezirk Vahrenwald-List als auch die Rückmeldungen der Kindertageseinrichtungen weisen derzeit und in den kommenden Jahren einen Bedarf an weiteren Schulkinderbetreuungsplätzen aus. Mit der Einrichtung von Hortplätzen im städtischen Spielpark Isernhagener Str. soll dieser Bedarfslage begegnet werden.

Auf der Grundlage der bereits in den städtischen Spielarks Roderbruch und Linden seit einem Jahrzehnt bewährten Arbeit soll nun auch in dem genannten Spielpark eine Hortgruppe zur Betreuung Schulkindern eingerichtet werden. Mit diesem Konzept werden ihrem Entwicklungsstand entsprechend älteren Hortkinder an die offenere Betreuungsform im Spielpark herangeführt.

Organisatorisch wird der Hort dem Spielpark zugeordnet. Mit der engen Verzahnung von verbindlicher Schulkinderbetreuung zum "offene Tür - Bereich", werden vorhandene Personal- und Raumressourcen optimal genutzt.

Durch die Schaffung von zusätzlichen Hortplätzen wird dem Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG) Rechnung getragen. Der bedarfsgerechte Ausbau

der Kinderbetreuungsangebote soll Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtern.

Die für den Betrieb der Hortgruppe erforderlichen Sach- und Personalkosten werden dem Bereich "Offene Kinder- und Jugendarbeit" zur Verfügung gestellt. Die einmaligen Investitionskosten in Höhe von 5.000 € werden für die Anschaffung von Mobiliar und Ausstattungsgegenständen benötigt.

Die Einrichtung der Hortgruppe soll zum 01.10.2007 erfolgen. Das Nds. Kultusministerium hat die Betriebserlaubnis in Aussicht gestellt.

51.4  
Hannover / 01.08.2007